

## Münchener Taxi-Unternehmen für Hybrid-Flotte ausgezeichnet

**Das Münchener Taxi-Unternehmen Taxi Center Ostbahnhof (TCO) ist für sein Umweltengagement mit dem Silber-Status des Clubs „München für Klimaschutz“ geehrt worden. Die bayerische Landeshauptstadt zeichnet damit Unternehmen, Vereine und Verbände aus, die sich um die Verringerung von CO2-Emissionen besonders verdient machen. Seit 2008 hat TCO-Geschäftsführer Peter Köhl seinen Fuhrpark konsequent auf Fahrzeuge mit Hybridantrieb umgestellt.**

Derzeit setzt Köhl 30 Toyota Prius für die Beförderung seiner Kunden ein. Jährlich erspart die diese Taxi-Flotte rund 225 Tonnen CO2 und senkt zugleich die Kraftstoffkosten des Unternehmens.

Im vergangenen Jahr wurde Köhl für sein Engagement bereits mit dem Münchner Umweltpreis 2011 ausgezeichnet. Zudem tragen alle Hybrid-Taxis des Unternehmens das Zertifikat „ADAC Eco-Taxi“. Diese Auszeichnung des Automobilclubs ist ausschließlich Fahrzeugen vorbehalten, die kaum Feinstaub und Stickoxide sowie weniger als 140 Gramm CO2 pro Kilometer ausstoßen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Umweltfreundliches Taxi: Toyota Prius.



Umweltfreundliches Taxi: Toyota Prius.

Peter Köhl, Inhaber und Geschäftsführer des Taxi-Center Ostbahnhof, ist für seine Hybrid-Flotte von Toyota mit dem Münchner Umweltpreis ausgezeichnet worden.

